

Wiss. Mitarbeiter (m/w/d) als „Akademische Werkstattleitung für Ressourcenökologie“

Ausschreibungskennziffer 182/2026

Fakultät für Geowissenschaften, Geotechnik und Bergbau

Umfang: 0,75 VZÄ (30 Stunden/Woche)
Vergütung: E13 TV-L
Befristung: 30.06.2030 (Projektende, Verstetigung wird angestrebt)
Beginn: frühestmöglich

An der Fakultät für Geowissenschaften, Geotechnik und Bergbau in Kooperation mit der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften ist die o. g. Stelle im Rahmen des von der Stiftung Innovation in der Hochschullehre geförderten Projekts **„Transformers for Sustainable Futures“** mit dem dazugehörigen Bachelor-Studiengang **„Ressourcenökologie und Transformationsmanagement“** zum frühestmöglichen Zeitpunkt befristet zu besetzen.

Unsere Gesellschaft durchläuft gravierende Veränderungsprozesse in der Wechselwirkung zwischen Umwelt, Mensch und Gesellschaft. Klimawandel und Ressourcenknappheit wirken tief in alle sozio-ökonomischen Gruppen hinein. Das Projekt „TranSForm“ entwickelt mit dem Bachelor-Studiengang „Ressourcenökologie und Transformationsmanagement" eine Synthese aus Fachexzellenz und demokratischer Integrität an der TU Bergakademie Freiberg. Studierende werden als Co-Designer zu transformativen Akteuren ausgebildet. Für deren Ausbildung und insbesondere die Ausarbeitung interdisziplinärer regionaler Transformations-Challenges als innovatives Lehrformat suchen wir eine Geoökologin oder einen Geoökologen als eine von zwei „Akademischen Werkstattleitungen“.

Ihre Aufgaben:

- **Challenges inhaltlich entwickeln und leiten:** Sie verweben fachliche Expertise mit praktischer Relevanz in den Umwelt- und Ressourcenwissenschaften. Abgestimmt mit Lehrenden, Studierenden und Praxispartnern entwickeln und koordinieren Sie das neue Format als Scaffolding vom Einstieg bis zu offenen Studienprojekten
- **Fachexpertise und Fachspezifische Didaktik:** Für jede Challenge ermitteln Sie den fachlichen Bedarf, die interdisziplinären Querverbindungen und geeignete didaktische Konzepte zur Vermittlung geoökologischer Inhalte inkl. Bewertungen und Prüfungsformen
- **inhaltliche Unterstützung des Teams und regionale Vernetzung:** Im Projekt wird der Transfer im Studium angelegt. In enger Abstimmung mit der zweiten „Akademischen Werkstattleitung“ im Bereich der Gesellschaftswissenschaften untersetzen Sie den Aufbau eines Partnernetzwerks aus Verwaltung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft für geoökologische Fallstudien mit Inhalten und Fachexpertise
- **eigene Forschung und Gestaltung des Berufsbilds:** Im Projekt entwickeln wir das interdisziplinäre Berufsbild weiter. Gleichzeitig braucht es eigene inhaltliche Forschung zu umweltwissenschaftlichen Transformationsthemen. Die Option zur Promotion besteht.

Das erwarten wir von Ihnen:

Abschluss als MSc Geoökologie oder ähnliches umweltsystemwissenschaftliches Studium; sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse; eigenständige, strukturierte Arbeitsweise und Teamfähigkeit; didaktisches Interesse und Gestaltungswillen für Transformationsprozesse; breite und aktuelle umweltwiss. Expertise und Methodenkenntnis für Ressourcenökologie

Das können Sie von uns erwarten:

- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement, Weiterbildungsmöglichkeiten, „Job-Ticket“; Mitarbeit in einem engagierten und motivierten Team

Ihre Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der Kennziffer **(182/2026) bis zum 06.12.2026 per E-Mail an:**
bewerbungen@tu-freiberg.de

oder an:
TU Bergakademie Freiberg
Dezernat Personalangelegenheiten
09596 Freiberg

Für weitere Informationen steht Ihnen Prof. Jackisch
Conrad.Jackisch@tbt.tu-freiberg.de
Tel.: +49 373139 2681
zur Verfügung.

Hinweis zum Datenschutz:
Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf unserer Webseite für Sie zur Verfügung gestellt:

Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) müssen die Einstellungsvoraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen Schwerbehinderte oder Gleichgestellte (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie einen Nachweis bei. Die TU Bergakademie Freiberg fördert gezielt den Anteil von Frauen und lädt qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein.